

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

152 (2.6.1895) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 152. Zweites Blatt.

Sonntag den 2. Juni

(folgt ein drittes Blatt.) 1895.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 48899. Die Reinigung der Kamine betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß Kamine, welche nur als Rauchabzug für ausschließlich mit Anthracitkohlen geheizte Öfen dienen, während der Dauer einer Heizperiode nur 2mal zu reinigen sind.

Karlsruhe, den 27. Mai 1895.

Groß. Bezirksamt.

Belzer.

Bekanntmachung.

Nr. 49251. Die Bitte des Militärvereins Daxlanden um Gestattung einer Sammlung von Geld von Haus zu Haus in Daxlanden betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß dem Militärverein Daxlanden gemäß §. 62 P.St.G.B. für die Zwecke der Errichtung eines Kriegerdenkmals die Erlaubnis zur Vornahme einer Sammlung von Haus zu Haus in der Gemeinde Daxlanden erteilt wurde.

Karlsruhe, den 29. Mai 1895.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

Steckbrief.

Nr. 868. Gegen den unten beschriebenen Kaufmann Emil Essing von Herlohn, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen betrügerischen und einfachen Bankerotts verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das neue Amtsgefängnis zu Karlsruhe abzuliefern.

Karlsruhe, den 31. Mai 1895.

Der Untersuchungsrichter bei dem Groß. Landgericht.

F. Grimm.

Beschreibung: Alter: 35 Jahre, Statur: beseht, Größe: 1,70 m, Haare: hellblond, kurz geschnitten, Bart: blonder Schnurrbart, Augen: blau; volles, rundes Gesicht, Gesichtsfarbe: gesund, Kleidung: dunkel, hatte grau und schwarz karrierten Havelock bei sich.

Bekanntmachung.

Am 1. Juni wird in Mörsbach (Amts Achern) eine Telegraphenanstalt für den allgemeinen Verkehr eröffnet.

Karlsruhe (Baden), 30. Mai 1895.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector,

Geheimer Ober-Postrath

Seh.

Bekanntmachung.

Für das Städtische Archiv soll eine Sammlung von Reklamebildern, die hier zu öffentlichem Anschlag oder an Schaufenstern und dergl. zur Ausstellung kommen, veranstaltet werden. Die Bilder werden f. Zt. in dem für das Archiv bestimmten Neubau aufbewahrt und dort zur Besichtigung durch das Publikum offen gelegt werden.

Wir erlauben uns nun, an die hiesigen Herren Geschäftsleute die ergebenste Bitte zu richten, Reklamebilder, die ihnen entbehrlich sind, dem städtischen Archiv gefälligst zuwenden zu wollen.

Karlsruhe, den 22. Mai 1895.

Städtische Archivkommission:

Schneizer.

Niebinge.

Bekanntmachung.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Emil Bücheler hier soll die Schlussverteilung erfolgen.

Dazu sind 3821 M 64 Pf verfügbar und Forderungen im Betrage von 20998 M zu berücksichtigen.

Karlsruhe, den 1. Juni 1895.

Friedrich Hgtmann, Konkursverwalter.

Bauarbeiten-Vergebung.

41. Zur Erbauung einer neuen katholischen Pfarrkirche in Weingarten (Amts Durlach) sollen zur Ausführung in Verding gegeben werden.

im Anschlag zu	
Erdbarbeit	1959 M 40 Pf
Maurerarbeit	48925 M 65 Pf
Verputzarbeit	2599 M 61 Pf
Steinhauerarbeit	27464 M 65 Pf
Zimmerarbeit	8470 M 95 Pf
Schreinerarbeit	7175 M 80 Pf
Glasmalerarbeit	4505 M 75 Pf
Schmied- und Schlosserarbeit	2041 M — Pf
Blechnararbeit	2152 M 80 Pf
Lücherarbeit	1520 M 82 Pf

Nach Prozenten der Kostenberechnung auszubrückende Angebote unter Anschluß von Zeugnissen über Befähigung, Vermögen und Vermögen sind schriftlich, versiegelt und mit Aufschrift versehen bis spätestens den 17. Juni, Nachmittags 4 Uhr, bei katholischen Stiftungsrath in Weingarten postfrei einzureichen.

Die Pläne, Kostenberechnungen und Bedingungen sind im katholischen Pfarrhause in Weingarten zur Einsicht aufgelegt.

Karlsruhe, den 31. Mai 1895.

Erzbischöfliches Bauamt.

Schroth, Dktw.

Steigerungs = Ankündigung.

Donnerstag den 4. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde hier, dem Kaufmann Michael Hirsch dahier die unten beschriebene Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

N. O. B. IX. 1467. Das in der Kreuzstraße dahier unter Nr. 3, neben Bundarzneidirektor Adolf Dörner und im Hinkel neben Schirmfabrikant Kreischnar gelegene Eckhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 42 000 M.

Zweihundvierzig Tausend Mark.

Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer — Amalienstraße 19 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 29. Mai 1895.

Groß. Notar

3.1.

Beck.

Eine Wohnung

von 3-4 Zimmern nebst Zugehör wird auf 1. September zu mieten gesucht. Gest. Offerten

mit Preisangabe wolle man unter B. S. 600 postlagernd Bühl bei Baden senden.

2.1.

Gesucht

per 1. September im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör, Gas- und Wasserleitung. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3671 an das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

— Amalienstraße 71 ist im 3. Stock ein freundliches Zimmer, Aussicht nach dem Kaiserplatz, mit oder ohne Pension für sofort oder später zu vermieten.

Steinstraße 7 im Seitenbau sind im 1. und 2. Stock zwei schön möblirte Zimmer zu vermieten.

Größere Magazinsräumlichkeiten werden im östlichen Stadttheil zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3681 an das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Waldhornstraße 17, parterre.

* Ein jüngeres, braves, fleißiges Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten versteht, wird auf's Ziel gesucht: Marienstraße 81, parterre.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und nähen kann und die Hausarbeit versteht, wird zu 2 Personen auf's Ziel gesucht. Nur solche, die gute Zeugnisse haben, mögen sich melden am Sonntag Nachmittag zwischen 2 und 5 Uhr: Adlerstraße 15, eine Treppe hoch.

* Ein tüchtiges, anständiges Zimmermädchen, welches die Pflege größerer Kinder versteht und gute Zeugnisse über derartig inne gehabte Stellung besitzt, findet auf's Ziel sehr gute Stelle. Offerten unter Nr. 3679 an das Kontor des Tagblattes.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht auch etwas kochen kann, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Marktgrafenstraße 43 im 2. Stod.

* Ein einfaches, braves und fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Stefanenstraße 34.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und häusliche Arbeiten willig besorgt, wird zu einer kleinen Familie ohne Kinder auf's Ziel gesucht: Herrenstraße 60 im 3. Stod.

Dienst-Gesuch.

* Ein anständiges Mädchen, welches alle Hausarbeiten besorgt und etwas kochen kann, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 10.

2.1. 30 000 Mark

werden als II. Hypothek zu 4 1/2 % von einem pünktlichen Binszahler aufzunehmen gesucht. Gesl. Anträge unter Nr. 3682 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Vermittler verboten.

Anwaltsgehilfe,

welcher tüchtig und gewissenhaft ist, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 32, 1. Stod.

Für ein feines Besatz- und Passementerie-Geschäft wird per Juli oder August eine perfekte

Verkäuferin

gesucht. Gesl. Offerten von nur bestempfohlenen Bewerberinnen unter Befügung von Zeugnisabschriften und Photographie, sowie Angabe der Gehaltsansprüche unter R. 1561 an Haasenstein & Vogler, A.G., Karlsruhe erbeten.

Ein Kindermädchen,

welches in bessern Häusern gedient hat und mit guten Zeugnissen versehen ist, wird zu Johanni gesucht. Zu melden Kriegstraße 24, eine Treppe hoch, zwischen 2-3 Uhr Nachmittags. 2.1.

2.1. Auf Johanni

wird ein braves, fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig gut kochen kann und Hausarbeit willig verrichtet, gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

auf 15. Juni für häusliche Arbeiten auf mehrere Stunden täglich ein fleißiges, kräftiges Mädchen. Zu erfragen Wilhelmstraße 63 im 2. Stod links von 8-2 Uhr.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Für unser Eisen- und Metallgeschäft suchen wir einen Lehrling mit den nöthigen Vorkenntnissen.

Berg & Strauss, Steinstraße 25.

Hausbursche-Gesuch.

2.1. Ein junger, reinlicher und stadtkundiger Bursche findet bei hohem Lohn Stelle: Kronenstraße 34.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein Fräulein sucht in der Nähe des Westends eine kinderlose, reinliche und ehrliche Frau zum Putzen, welche auch in ihrer Wohnung Wäsche waschen kann. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Eine tüchtige Flickerin

findet zwei Tage wöchentlich Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wäsche

zum Waschen, Bleichen und Bügeln wird angenommen und pünktlich besorgt bei Frau Hill in Sulach, neue Anlagestraße 117. *3.1.

Verloren

wurde ein Portemonnaie aus dunkelbraunem Leder mit 74 Mark Inhalt. Gegen gute Belohnung abzugeben; Westendstraße 46, Erdgesch. *

Verloren.

* Eine goldene Broche, länglich, mit bläulichen Opalen besetzt, wurde Dienstag auf dem Wege von der Lammstraße bis zum Theater verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Lammstraße 10, 1. Etage.

Haus-Verkauf.

*3.1. In schönster Lage Durlachs, am Fuße des Eburmberges, ist ein seit 2 Jahren neu erbautes, zweistöckiges Wohnhaus mit französischem Dachstuhl, ebenfalls mit Wohnung, schönem Hof mit zweifeldiger Remise, 583 q Meter eingezäuntem Gemüsegarten preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

3.1. Zwei große und kleinere Ladenschäfte, zwei große Ladentische und ein Kassenspult sind um billige Preise zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 211 im Hintergebäude.

Bauplatz-Gesuch.

Ein Bauplatz in frequenter Lage wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Lage sowie des Preises unter Nr. 3673 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Schlachtpferde

werden zu den höchsten Preisen angekauft: Falk's Menagerie.

Für gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten und Möbel

werden die besten Preise bezahlt bei Ed. Lämmle, Kronenstraße 51.

Das Export- und Detail-Geschäft von M. David, Brunnenstraße 2, empfiehlt sich bestens im Ankauf von getr. Herren- und Damenkleidern, Uniformen, Mänteln, Ueberziehern, gebr. Betten und Möbeln und zahlt dafür den reellsten Werth. Offerten bittet man zu richten an das Export- und Detail-Geschäft von M. David, Brunnenstraße 2.

Ankauf.

Für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformstücke u. erzielt man die besten Preise bei

A. Reutlinger Wittwe, Marktgrafenstraße 12 u. 14.

Ankauf!

von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Schuhen und Stiefeln, Betten und Möbeln und zahlt die höchsten Preise.

S. Ettliger Wittive, Kronenstraße 46.

Das größte Ankaufs-Geschäft am hiesigen Plage von J. Levy, Marktgrafenstraße 23, zahlt für Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel u. u. den höchsten Preis. Gesl. schriftlichen wie mündlichen Offerten sehr mit Verlangen entgegen

Wirtschaft,

eine gangbare, in der Nähe einer Kaserne gelegen, ist auf 23. Juli in Pacht zu vergeben. Näheres bei B. Feil, Kaiserstraße 42 im 2. Stod. 3.3.

Cognac

von J. Sorin & Co. empfiehlt in bekannt feinsten Waare billigt H. Hildenbrand, Hof-Conditor, Balbstraße 8.

Während der Feiertage fällt die Sprechstunde aus. 2.2.

Dr. Schwidop, Ohrenarzt, Kaiserstrasse 118.

Kinders-Tofayer,

zur Erholung und Kräftigung ärztlich empfohlen, per Flasche Mk. 1.-, 1.50, 2.-, 3.-, empfiehlt

M. Altmann, Birkel 10.

Conditorei und Café Fr. Nagel,

Walbstraße 43, nächst der Kaiserstraße, empfiehlt

ff. Baumkuchen im Ausschnitt, div. Sorten Gefrorenes, Rahmcaramelen (Vanille u. Chocolate). Bestellungen auf die Pfingstfeiertage werden auf das Pünktlichste und Sorgfältigste ausgeführt. 3.3.

Gefrorenes

und Schlagrahmspeisen empfiehlt in bekannter Güte bestens

M. Giebel's Conditorei, 49 Walbstraße 49.

Bestellungen werden in der Filiale Sofienstraße 26 ebenfalls entgegengenommen und durch Telephon übermittelt. 3.4.

Hals- u. Brustleiden.

Durch die Anwendung des rheinischen

Trauben-Brust-Honigs*)

von B. S. Hildenheimer in Mainz bin ich von einem höchstigen Hals- und Brustleiden in überraschender Weise befreit worden und sehe mich veranlaßt, auf dieses schätzbare Hausmittel hiermit aufmerksam zu machen.

Seit, Kreis Rimpfisch in Schlesien. C. Nicksch, Gutbesitzer.

*) In Fl. à 0,60, 1, 1 1/2 u. 3 Mark ächt unter Garantie in Karlsruhe bei Julius Dehn, Drogenhandlung, Bähringerstraße 55, Carl Roth, Hof-Drogerie, Herrenstraße 26, Gust. Bender, Lammstraße 5, Otto Mayer, Wilhelmstraße 20, sowie in allen durch Plakate kenntlich gemachten Geschäften.

Alle Arten

Kaffeegebäck

zu den Feiertagen in besonders reicher Auswahl empfiehlt 2.2.

M. Giebel's Conditorei, 49 Walbstraße 49. 26 Sofienstraße 26.

Kuchen, Torten, Stückbäckerei, Theebrod, ff. Dessert, 2.2.

Fleischpastetchen, empfiehlt

M. Giebel's Conditorei, 49 Waldstrasse, — Sofienstrasse 26.



Befördern die Verdauung, regen den Appetit an, stärken den Magen u. sind von überraschender Wirkung auf Magen und Verdauungsorgane.

Zu haben in Karlsruhe bei Herren **Anton Baumann, Hirscher, Joh. Burkhardt, Louis Kemm, Otto Mayer, Emil Richter, Aug. Steinmann, Aug. Stenzel;** in Durlach bei **Carl Martin;** in Wühlburg bei **Aug. Müller.** 24.10.

CHOCOLADE
Hartwig & Vogel
Dresden
UND CACAO

Zu haben in den meisten Conditoreien, Colonial-, Delicatess- u. Droguengeschäften sowie in der hiesigen Hauptniederlage **L. Berthold Ww.,** Karl-Friedrichstrasse 19.

Simbeersaft, Citronensaft

empfehlen in prima Qualitäten (Gebinde und Flaschen) zu billigen Preisen

Karl Marx,

Karlsruher Liqueur-Fabrik und Brantweinbrennerei, 6.8. 51 Ettlingerstrasse 51.

Fleischpastetchen, Brieschenpastetchen

empfehlen **Georg Oehler, Hofconditor,** Herrenstrasse 18.

Empfehlung.

Auf Bestellung liefert **C. Cartharius,**

Douglasstrasse 8, Ecke der Akademiestrasse, Telephon 85:
gebratenes Geflügel, kalt u. warm (auch tranziert),
feine Majonaisen von Hummer, Geflügel oder Salm,
italienischen Salat, Sandwichs,
belegte Bröckchen, warmen Schinken (sogar ham),
Käseteller, Würstplattchen, Fischplattchen,
hübsch arrangierte Tafelaufsätze u. s. w.,
alle Sorten Pasteten in Terrinen und Teig (ausbacken und befortirt).

Billig! Billig!

Durch vorthellhafte Einkäufe verkaufe ich heute:
1/2 Pfd. Cacao 40 Pfg., 1 Pfd. Zwetschgenuß 26 Pfg., 1 Pfd. Melange-Marmelade 30 Pfg., 1 Pfd. Macaroni 28 und 30 Pfg., 1 Duzend Orangen und Citronen 80 Pfg., 1 Liter gutes Salatl 80 Pfg., 1 Büchse Bismarck-Heringe 2 Mk. 10 Pfg., 1 Stein Limburgerkäse 40 Pfg., 1 Frühstückskäse 10 Pfg., 100 Handkäse 8 Mk. 75 Pfg., 1 Pfd. schöne neue Apfelschnitze 40 Pfg., 1 Pfd. Birnenschnitze 20 Pfg., Kaffee, roh, 1 Mt. 20 Pfg., gebrannt 1 Mt. 40 Pfg. Flaschenweine von 45 Pfg. an, Flaschenbiere in 9 verschiedenen Sorten, in großen und kleinen Patentflaschen, wovon ich besonders auf ein helles Bier, nach Münchener Art gebraut, aufmerksam mache; empfehle ferner große Vorräthe in Colonial- und Materialwaaren, bei Abnahme größerer Quantums äußerste Engrospreise, alles franko Haus. Auf Vereinbarung Monatslieferungen mit Rabatt.
6.8. **J. Müssele,** Amalienstrasse 37.

das Pfund nur **Schinken** 70 Pfg.

empfehlen **Friedr. Maisch Sohn,** Nachf. **E. Rothermel,** 2.1. Ritterstrasse 10-12 und Ecke der Akademie- u. Kaiser-Passage.

Neue Sommer- **Malta-Kartoffeln**

per Pfund 20 Pfennig, von 5 Pfund an entsprechend billiger, in vorzüglicher Waare empfiehlt

Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmstrasse.



= Zu Bädern =

empfehlen:
Badesalze und flüssige Mutterlauge, Moorsalz, Moorlauge, Moorerde, Fichten- und Kiefer-nadel-Extract, Schwefelleber, Eichenrinde etc.
Carl Roth, Hofdrogerie.



Haar Ausfall
Neu! Neu!
Wer Kahlköpfigkeit fürchtet, kräftig u. gesunden Haarwuchs erlangen will, der lese Kiko's Broschüre über die naturgemäße Behandlung. Was könnte wohl deutlicher für die sichere Erfolge sprechen, als der Weltruf, den diese Behandlung genießt. Langjährige praktische Erfahrungen, fachmann., gewissenhaft. Rathl. all. Haarangelegenh. ert. kostenfr.
F. Kiko, Herford. 86.6.

Ueber **P. Kneifel's Haar-Tinktur.**

12.6. Nur weingeistig vegetabilische Stoffe, wie sie in dieser Tinktur im edelsten und reichsten Maße in Verbindung mit feinsten Oelen enthalten sind, können dem Haarboden die verlorene Kraft und Entwicklungsfähigkeit wieder geben. Die Tinktur wirkt nicht bloß erhaltend, sondern, wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, selbst bei vorgeschrittener Kahlheit, wie die vorzüglichsten Zeugnisse erweisen. Dieses vorzügl. Cosmesticum ist in Karlsruhe nur acht bei **L. Wolf Bwe.,** Karl-Friedrichstrasse 4. In Flasch. zu 1, 2 u. 3 Mk.

Parquet-Bodenwische,

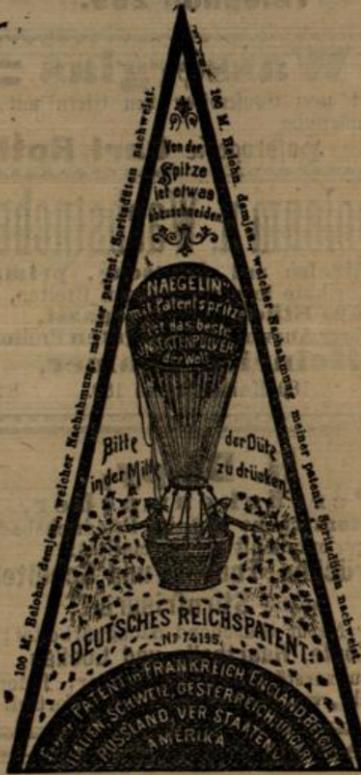
nach Schweizer Art fabrizirt, ihrer bekannten Vorzüge halber äußerst beliebt, empfiehlt die Drogerie **Adolf Koerner,** Ludwigsplatz 61. 16.12.

Siegel's

berühmtes **Hühneraugen-Tod** ist wieder eingetroffen.

Drum Ihr, die Ihr mit Hühneraugen Ober mit Hornhaut seib begabt, Laßt ruh'n die Mittel, die nichts taugen, Die wahre Hilfe Ihr jetzt habt. Schilt jeden andern Kram zum Teufel, Das Beste, was man je Euch bot, Dies unterliegt heut' keinem Zweifel, Ist Siegel's Hühneraugen-Tod. In Edpschen à 75 Pfg. zu haben bei

2.2. **Friedr. Haumesser,** Parfümeriegeschäft, Schützenstrasse 18. Keine theuren Gummispritzen und Gläser!



Nur **Nägelin** allein mit Patentspritze

vertilgt alle Insekten radikal. Meiniger Fabr. u. Erfinder Th. Nägels, Göppingen. Zu haben in den Apotheken, Droguen-, Colonial- und Materialwaarengeschäften von Karlsruhe und Umgebung. Ueberall werden Niederlagen gesucht.

Adolf Kiefer, Friseur und Perrückenmacher, Kaiserstrasse 92.

Anfertigung aller Art vorkommender Haararbeiten.

Specialität: Scheitel, Toupets, Perrücken, Stirnfrisuren. 12.8.

Anfertigung in kürzester Zeit.

Zum Waschen

benützt man am rationellsten **Schwämme,**

gute poröse Schwämme, wie man sie bei **Herm. Bieler,** Kaiserstrasse 223, bekommt. Für die Haltbarkeit meiner Schwämme leiste ich Garantie. Von der großen Billigkeit wird sich Jeder am besten selbst überzeugen.

H. Bieler, Kaiserstrasse 223, Toiletteartikel-Geschäft.

Zahnatelier

für künstlichen Zahnerfab, Plombiren, Zahnziehen
schmerzlos. Vielseitige Anerkennung. Honorar nach
gutem Sty. 10.5.

Jean Eckert, Sebelstraße 13.

Frau Elise Geiger,
Zahnatelier für Damen,
Kaiserstrasse 82a,
gegenüber dem Model'schen Hause.
— Sprechstunden 9—12 u. 2—5 Uhr.
Telephon 299.

Wasserglas
empfiehlt zum Conserviren von Eiern mit Ge-
brauchsanleitung
5.2. Hofdrogerie Carl Roth.

Linoleum u. Wachstuche,
englische und deutsche, prima
Fabrikate in verschiedenen Breiten,
am Stück und abgepasst,
in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189. 8.2.

H. Delpy,
Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad,
empfiehlt als Specialität:
Perrücken, Toupets und Scheitel,
sowie Stirnfrisuren,
der Natur täuschend nachgearbeitet;
Zöpfe, Haarthelle und Locken
aus unzerstörbarem Kraushaar, feder-
leicht, von bestem Material gefertigt.

**Kinder-Waschkleidchen,
Waschhöschen und Blousen
für Knaben,
Touristenhemden
für Knaben und Herren**
empfiehlt in schöner Auswahl zu billigen
Preisen.
C. W. Keller,
am Ludwigsplatz. 4.3.

Frau-Ninge,
massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt
J. Petry,
Juwelier- und Ringsabrikant's-Wittwe,
Kaiserstrasse 151.

**Für Brautleute!
Möbel.**
Billigste und reellste Bezugsquelle in Polsterwaren,
Betten, Spiegeln, sowie completer Zimmer-
richtungen und einzelner Möbel in jeder ge-
wünschten Preislage.
P. Hirt,
Müppurrerstraße 86.

Friedrich Blas.

GROSS-HOFLIEFERANT. F. WOLFFU. SOHN'S DETAIL.

HOLZWAREN. BRONCEWAREN. REISEARTIKEL. TRAVERSIRSCHUHE. FÄCHER JEDER ART. FÜRSTENSCHMUCK. PARFUMIEREN. SEIFENMILLER PART. TOILETTEARTIKEL.

MAJOLIKEN. GLAS PORZELLAN. LEDEWARREN. FORTWÄHREND EINGANG VON NEUHEITEN.

FERNSPRECH-ANSCHLUSS 213

104 KAISERSTRASSE 104 Karlsruhe ECKE DER HERRENSTRASSE

Hiermit machen die ergebene Mittheilung, daß wir am hie-
figen Platze, **Steinstraße 25**, unter der Firma

Berg & Strauss

eine **Eisen- u. Metallhandlung**
errichtet haben.

Wir empfehlen unser Unternehmen wohlwollender Berücksichti-
gung und werden das in uns gesetzte Vertrauen jederzeit zu recht-
fertigen suchen.

Hochachtend
**Bernhard Berg,
Moritz Strauss.**

3.1.

**Feuerversicherungsbank für Deutschland
zu Gotha.**

Auf Gegenseitigkeit errichtet im Jahre 1821.

1894:

Gesamte Versicherungssumme	Mk. 4 797 419 000.
Eingezahlte Jahresprämie	14 936 917.
An die Versicherten wieder zur Auszahlung gelangter Ueberschuss	10 685 793

oder 73% der Jahresprämie,
20jähriger Durchschnitt 75,55%.

Die Gothaer Feuerversicherungsbank bezweckt gegenseitige Versicherung ihrer
Mitglieder gegen Feuer-, Explosions- und Blitzschaden jeder Art und gewährt vermöge
dieses Grundsatzes und ihres bedeutenden Umfanges die höchste Sicherheit und grösste
Billigkeit.

Prospekte und dergl. stehen gratis zu Diensten.
Zur Vermittlung von Versicherungen empfiehlt sich

Carl Schwindt,
Kriegstrasse 73, parterre,
Vertreter für die Amtsbezirke Karlsruhe und Ettlingen.

12.8.

Eiserne Bettstellen
für Kinder und Erwachsene,
Vollständige Betten,
Matratzen, Bettbezüge,
Federn, Flaum und Rosshaare,
Braut- und Baby-Ausstattungen.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189. 6.2.

Mein größtes Lager
ächter
Wiener Meerſchaumwaaren
Bernsteinspißen,
Weichſelspißen
8.2. mit Andenken an „Karlsruhe“
empfiehlt äußerst billig
Friedrich Weber, Drechsler,
207 Kaiserstraße 207.



Große Auswahl billiger
Lawn-Tennis-Rackets
sowie aller
Lawn-Tennis-Artikel
bet
Alwin Vater, Ludwigsplatz.

Spazierstöcke
in reichhaltigster Auswahl
(spez. Neuheiten)
empfiehlt billigst
Friedrich Weber,
Drechsler, 3.3.
207 Kaiserstraße 207.

Schwammbadewannen,
große Badeschwämme
zu Wäschungen
empfiehlt
Aneipp-Kur-Anstalt Karlsruhe,
4.2. Girschstraße 12.

Das Aufpolstern
von Matratzen und Sophas wird billig besorgt
von
A. Ernst,
8.3. Schwanenstraße 18.

Zur Nachricht,

daß das Motor-Zweirad angekommen ist, und lade hier mit verehrl. Interessenten
und Liebhaber zur Einsichtnahme in meinem Laden Adlerstraße 13 höchst ein.
St. Göhler, Nähmaschinen- und Velocipeddepot,
2.1. Adlerstraße 13.

Brauerei Kammerer
empfiehlt fortwährend 19.11.
vorzügliches Weizenbier.

Bei der Kabellebung des
Stuttgarter Elektrizitäts-Werks
finden noch
50 bis 80 Mann
bei gutem Taglohn sofort Beschäftigung. 2.1.

Unter Allerhöchstem Protektorat Sr. Majestät des Kaisers.

IX. Marienburger
Geld-Lotterie.
Ziehung am 21. und 22. Juni 1895.

Gewinne.	M.
1 à 90000	= 90000
1 à 30000	= 30000
1 à 15000	= 15000
2 à 6000	= 12000
5 à 3000	= 15000
12 à 1500	= 18000
50 à 600	= 30000
100 à 300	= 30000
200 à 150	= 30000
1000 à 60	= 60000
1000 à 30	= 30000
1000 à 15	= 15000
3372 Gewinne	= 375000

Loose zum Planpreise à 3 M., 11 Loose für 30 M.
(Porto und Gewinnliste 30 Pf. extra) empfiehlt und ver-
sendet das General-Debit
Carl Heintze,
Berlin W., Unter den Linden 3 (Hotel Royal). *4.1.
Bestellungen auf Loose werden auf Wunsch unter Nachnahme ausgeführt.

Nur Geldgewinne sof. zahlb. in Berlin, Hamburg u. Hamburg.

Todes-Anzeige.
Verwandten, Freunden und Bekannten die tieftraurige Nach-
richt, daß unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder
und Onkel
Friedrich Asal,
Lokomotivführer,
heute Nacht 11 Uhr im Alter von 55 Jahren nach langem,
schwerem Leiden sanft entschlafen ist.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Luise Brunisch, geb. Asal.
Friedrich Asal, Finanzpraktikant.
Marie Asal.
Emma Asal.
Paul Brunisch, Kaufmann.
Karlsruhe, den 31. Mai 1895.
Die Beerdigung findet Montag den 3. Juni, Vormittags
1/2 11 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.
Trauerhaus: Marienstraße 25.



Ausstellung Mannheim 1880.
**Karl Boos Nachfolger,
 Hugo Wolf,**
 KARLSRUHE,

Nr. 26 Bahnhofstrasse Nr. 26.

Prämirt:

Mannheim 1880 Silb. Medaille.

Fabrik (gegründet 1872)

gestanzter, getriebener und gegossener

Bauornamente

in Zink, Kupfer, Blei etc.

Gezogene Gesimse in allen Profilen.

Baublechnerei,

Metalldruckerei,

sowie

Anfertigung sämtlicher vorkommenden
 Blechnearbeiten.

Aussteuern.

Küchen-, Wirth-
 schäfts-, Haushal-
 tungs-Gegenstände
 bei

Edmund Eberhard,

N. Hebeisen's Nachf.,
 40 a Ludwigsplatz 40 a.

Vogelkäfige.



Alle Sorten Bindfaden, Cordeln,

Packstricke, Maschinenhanf

liefert zu Fabrikpreisen in bester Qualität

Heinrich Würzburger,

Kaiserstraße 57, II.

Große Aufträge mit höchsten Rabattsätzen

nach allen bad. Stationen franco.



Erste

Karlsruher Leitern-Fabrik

H. Raible,

Bismarckstraße 33.

Dieselbe empfiehlt außer den

unter Nr. 88860 und 40269 ge-

schlich geschützten Karlsruher und

Schieb-Leitern noch mehrere

Sorten praktische Haus- und Ge-

schäftsleitern sowie Tischstühle in

solider Ausführung.

Niederlage daselbst und in den

Haushaltungsgeschäften.

2492

Stadtgarten.

Pfingstsonntag den 2. Juni 1895

(bei günstiger Witterung)

Concert

der Kapelle des 1. bad. Leib-Drägoner-Regiments Nr. 20, unter Leitung des
 Stabstrompeters Herrn Radecke.

Anfang 3 1/2 Uhr.

Eintritt:

Nichtabonmenten . . . 50 Pf.,

Abonmenten 20 Pf.

Für die Abgabe von Karten an Nichtabonmenten ist zunächst des Einnehmergebäudes
 eine besondere Kasse errichtet. Die Musikkarten für Abonmenten werden an der Kasse des
 Einnehmergebäudes abgegeben.

Die Herren Sanger haben freien Zutritt.

Stadtgarten.

Pfingstsonntag den 2. Juni 1895,

Zu Ehren der Teilnehmer des VI. badischen Sangerbundesfestes

Gartenfest,

verbunden mit

Beleuchtung des Stadtgartens und
 bengalischer Beleuchtung des Lauterbergs.

Concert,

ausgeföhrt von der vollständigen Kapelle des 1. bad. Leib-Grenadier-Regiments
 Nr. 109, unter Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn Böttge.

Anfang 8 Uhr Abends.

Eintritt:

Nichtabonmenten . . . 50 Pf.,

Abonmenten 20 Pf.

Die Beleuchtung des Lauterbergs beginnt um 10 Uhr.

Für die Abgabe von Karten an Nichtabonmenten ist zunächst des Einnehmergebäudes
 eine besondere Kasse errichtet. Die Musikkarten für Abonmenten werden an der Kasse des
 Einnehmergebäudes abgegeben.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in der Festhalle statt.

Stadtgarten.

Pfingstmontag den 3. Juni 1895

(bei günstiger Witterung)

CONCERT

der Kapelle des 1. bad. Feldartillerie-Regiments Nr. 14, unter Leitung
 des Kgl. Musikdirigenten Herrn Liese.

Anfang 5 Uhr Nachmittags,

Ende 11 Uhr.

Eintritt:

Nichtabonmenten 50 Pf.,

Abonmenten 20 Pf.

Für die Abgabe von Karten an Nichtabonmenten ist zunächst des Einnehmergebäudes
 eine besondere Kasse errichtet. Die Musikkarten für Abonmenten werden an der Kasse
 des Einnehmergebäudes abgegeben.

Die Herren Sanger haben freien Zutritt.

KARL KORNSAND
 Sensal
 für Immobilien,
 Hypotheken
 u. Vermietungen
 Karl-Friedrichstr. 15, 3. Stock.

6.3.

Badewannen, Abwaschwannen, Fußbadewannen, Sitzbadewannen, Eisschränke, Flaschenschränke, Schirmständer, Vogelkäfige
 in verschiedenen Größen zu äußerst billigen Preisen
 Douglasstraße 22 im Laden bei
 10.9. **Leopold Meess.**



Badewannen
 in allen Größen u. Ausstattungen empfiehlt allerbilligst das Spezial-Geschäft in Bade-Artikeln von **W. Göttle.**

Führer

durch

Karlsruhe und Umgebung.

Mit Illustrationen: Neuester Plan der Stadt und Karte der Umgebung.
 Preis 50 Pfennig.
 Wiederverkäufer hohen Rabatt.
 Zu haben bei
B. Albert Tensi,
 8.3. Markgrafenstraße 33.

Gräber

zum Anlegen sowie zum Unterhalten werden billigst übernommen von
Ludwig Ball, Handlungsgärtner,
 Karl-Wilhelmstraße 5,
 nächst dem Friedhof.

Saalbau Mühlburg.

Größter und schönster Garten von Karlsruhe und Umgebung.
 Saal, vorzügliche Kegelbahn.
 Gutes Bier. — Reine Weine.
 Freundl. Bedienung. Einem werthen Publikum, namentlich Vereinen und Gesellschaften bestens empfohlen.
 11.3. **Kneipp-Kuranstalt**
 und angenehme **Sommerfrische**
 in **Staufen i. Breisgau**
 (Baden).
 Prospekte durch das **Kuroomité.**

Morgen Pfingstmontag Großes Tanzvergnügen:

K. Michenfelder, zum weißen Löwen, Gottesauer Schlöfle, Durlacher Allee, U. Fels'sche Bierhalle, Kaiser-Allee, Württemberger Hof, Uhlandstraße, Lurz, zum Zähringer Löwen, Saalbau, Gottesauerstraße, Restauration Köllenberger, Flachsbarth, Kronenstraße, Restauration Kalnbach, Lukas, zum Weinberg, Schwab, zum Ritter, Brauerei Bahn.
Anfang 4 Uhr.

Zum ersten Male hier! Während der Messe **Falk's** Große Menagerie.

Dieselbe enthält über 100 der seltensten Thiere aus allen Theilen der Welt, besonders hervorzuheben sind:
Monty, ein abessinischer Zwergelphaut, 8 ausgewachsene Löwen, Königstiger, Leoparden, Panther, Jaguare, Eisbären, Zebra, Schlangen, Krokodile, große Kollektionen der schönsten und seltensten Affengattungen, Papageien u. s. w.
Noch nie dagewesen!
 Bis jetzt noch unübertroffene, staunenerregende Dressuren mit einer Gruppe wildbeingefangener bengalischer Königstiger und Nubier-Löwen, ausgeführt durch die jugendliche Thierbändigerin Fräulein **Ella Falk.**
 Vorführung des Löwenpaares „Faust u. Grete“ auf einer schwebenden Schaukel u. durch Fräulein **Ella Falk.**
Neu! Auftreten der berühmten Schlangenkönigin mit ihren 12 kolossalen Riesenschlangen.
Haupt-Vorstellungen
 verbunden mit Dressuren und Fütterung der Thiere finden täglich Nachmittags 4, 6 und Abends 8 Uhr statt.
 Niedere Eintrittspreise: 1. Platz 1 M., 2. Platz 60 K., 3. Platz 30 K., Kinder unter 10 Jahren auf dem 1. und 2. Platz die Hälfte, Sitzplätze während der Vorstellung 1 M. 20 K.
 Bei zahlreichem Besuche laßt ergebnis ein
J. Falk, Menageriebesitzer.
 8.3.

Das Volksfest in bayerisch Maxau

wird, wie alljährlich, **Pfingstsonntag, Montag und Dienstag** abgehalten.
 Große und schön eingerichtete Gartenwirthschaft, selbstgezogene **reine Weine, vorzügliche Biere vom Faß, täglich frisch gebackene Fische** sowie andere kalte und warme Speisen empfiehlt bei reeller und billiger Bedienung bestens
Karl Bried,
 Gastwirth zum großen Schoppen.

7.3. **Stahlbad und Luftkurort Imnau.** Station Eyach der Linie Stuttgart-Tübingen-Horb.
Beste Erfolge bei Frauenkrankheiten, Magen- u. Nierenleiden.
 Prächtiger Aufenthalt für Erholungsbedürftige.
 Saison 1. Mai bis 1. Oktober. Grosse, **schattige, an Wald anstossende Parkanlagen, hübsche Ausflüge in nächster Nähe. Kohlensäurehaltige Mineral-, Kiefernadel-, Sool-, Elektrische und Moorbäder.** 1200' über dem Meer.
Kur-Orchester. — Billige Pension. — Ständiger Badearzt.
 Omnibus zu allen Hauptzügen. Prospekte grat. u. frko. durch die **Badedirektion.**

Grosse Preisermässigung

auf sämtliche

Damen-Confection

in: Staubmänteln, Capes, Jaquettes, Spitzen-Umhängen, Capes in schwarz u. farbig, Regenmänteln, Promenademänteln, Sammtkragen à Mt. 12.—, Kindermänteln, Blousen in Seide und Waschstoffen, wegen Aufgabe dieses Artikels zu jedem Preis.

E. Neu, Damenmäntel-Fabrik,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.



Weisse und farbige
Herren-Handschuhe,
weisse und farbige
Herren-Cravatten

in guten, billigen Qualitäten;
— **Neuheiten** —
in eleganten Damen-Handschuhen
in Glacé und Dänischleder
sowie **Stoff-Handschuhe** jeder Art
empfiehlt



Ludwig Oehl, Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 116.

44.

Leopoldshafen.

Tanzbelustigung.

* Montag den 3. Juni findet im Gasthaus zum Englischen Hof in Leopoldshafen grosses Tanzvergnügen statt, wozu freundlichst einladet

Martin Notheis, zum Engl. Hof.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

30. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	754 mm	Ost	hell
12 „ Mitt.	+ 18	754 „	„	„
6 „ Abds.	+ 17	753 „	Südwest	„
31. Mai				
6 U. Morg.	+ 10½	752 mm	Südwest	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 16	753 „	„	„
6 „ Abds.	+ 15	753 „	„	„

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Regel in Karlsruhe.

Die Eröffnung der Mezwirthechaft

im
Garderobeanbau der Festhalle
findet wegen des Sängerbundesfestes erst Dienstag den
4. Juni statt.

22.

L. Wagner.

Bad Sulzburg, 500 Meter
über d. Meere.

Station der Nebenbahn Krozingen—Sulzburg.

Bellebter Luft- u. Wald-Kurort im badischen Schwarzwald.

Idyllische, gesunde, außerordentlich geschützte und staubfreie Lage. — Pension von M. 4.— an.

105.

Ludwig Kaltenbach, Besitzer.